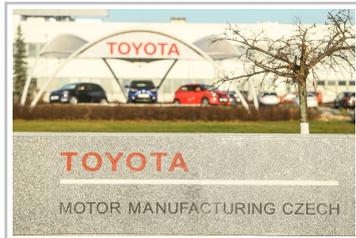


Toyota übernimmt das gemeinsame Werk in Tschechien

Toyota hat zum Jahresbeginn das Produktionswerk des Joint Ventures mit PSA im tschechischen Kolin komplett übernommen. Es geht als „Toyota Motor Manufacturing Czech Republic“ (TMMCZ) in das Eigentum des japanischen Herstellers über. Die seit 2005 laufende Produktion der Kleinwagen Toyota Aygo, Peugeot 108 und Citroën C1 wird fortgeführt. Toyota hat mehr als 4 Milliarden Kronen (ca. 154 Millionen Euro) in die Kapazitätserweiterung und Modernisierung der Produktionsstätte investiert. Dadurch wurde auch die Einführung der neuen globalen Architektur (TNGA) ermöglicht, so dass in der zweiten Jahreshälfte in Kolin auch mit dem Bau des Yaris begonnen werden kann.

Toyota ist in der Tschechischen Republik neben TMMCZ auch mit der nationalen Vertriebs- und Marketinggesellschaft Toyota Central Europe Czech in Prag und dem Logistik- und Distributionszentrum für Ersatzteile in Krupka angesiedelt. Allein in der Fabrik Kolin arbeiten über 3500 Menschen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Das Werk Kolin aus dem Joint Venture zwischen Toyota und PSA wird in Toyota Motor Manufacturing Czech Republic umbenannt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota



Das Werk Kolin aus dem Joint Venture zwischen Toyota und PSA wird in Toyota Motor Manufacturing Czech Republic umbenannt.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota